

Jahresbericht des Präsidenten 2016

Liebe Genossenschafterinnen und Genossenschafter

Liebe Mieterinnen und Mieter

Der Vorstand ist aktiv und bestrebt darin, unser Kapital, also unsere Liegenschaften, nicht nur zu verwalten, sondern zu bewirtschaften und, dort wo erforderlich, auf Vordermann zu bringen.

Der Vorstand blickt auf ein erfolgreiches, von verschiedenen Herausforderungen geprägtes Jahr zurück. So waren die grosse Anzahl Mieterwechsel mit viel organisatorischen und renovationsbedingten Aktivitäten verbunden.

1. Vorstandstätigkeit

An 6 Sitzungen hat sich der Vorstand mit verschiedenen Aufgaben auseinander gesetzt. Eine Auswahl der verschiedenen Tätigkeiten:

- Es wurden verschiedene Gespräche mit Mietern geführt die Wünsche oder Reklamationen an den Vorstand hatten.
- Diverse Unterhalts- und Erneuerungsarbeiten wurden bei Mieterwechsel durchgeführt.
- Bei der Kantonalbank wurden Liborhypothesen angepasst.
- Stöckli 1 Parkplatz für Elektro-Kleinfahrzeug mit Steckdose
- Überprüfung der Steuerbefreiung der Genossenschaft Stöckli durch das Kantonale Steueramt. Die Steuerbefreiung konnte bestätigt werden.
- Abklärungen zum Kauf eines 9 Familienhauses in Uetikon. Unser Angebot konnte nicht berücksichtigt werden.

2. Mieterbewegungen 2016

Die Genossenschaft Stöckli verwaltet 86 Mietobjekte, das sind Wohnungen, Bastelräume und Parkplätze. Wir wurden dieses Jahr mit überdurchschnittlich vielen Mieterwechseln konfrontiert. Im Geschäftsjahr 2016 waren 15 Mieterwechsel zu verzeichnen.

Alle Wohnungen und Bastelräume sind vermietet. 2 Parkplätze sind noch frei.

3. Mutationen in der Genossenschaft

- Neu: Rolf Käppeli, Maria Rathgeb, Ernst u. Heidi Rast, Hansruedi Lang, Stefan Ferrat, Michael Ecker, Valeria Bruno, Siegfried u. Helga Hetzer, Irena Scharkowski, Gertrud Melcher-Leumann, Gerda Lüssi, Helene Schrade, Margareta Brand - Wille
- Austritt: Christian Helbling, Marcel Strickler, Hedy Weber-Jucker, Bernhard Itschner, Verena Brunner Karli, Monika Bazzigher, Maria Sulzer, Kathrin u. Peter Meyer, Spitex Meilen, Rosmarie Wolf-Casa, Elisabeth Steffen

4. Dank

Ich möchte mich bei meinen Vorstandskollegin und Kollegen für ihr Engagement, welches sie im abgelaufenen Jahr für das Stöckli gezeigt haben ganz herzlich bedanken.

In den Dank einschliessen möchte die Hauswarte, die die Liegenschaften in tadellosem Zustand erhalten, den Mitarbeiter der Firma Schnell Treuhand, die für einen reibungslosen Ablauf der administrativen Geschäfte besorgt sind.

Und nicht zu vergessen: Ich danke ganz besonders unseren Mieterinnen und Mietern für ihre Solidarität und dafür, dass sie unsere Wohnungen mit Leben erfüllen und ein Zusammenleben mit Geben und Nehmen ermöglichen.